

letzten Stufe auch die Anwendung des Wissens mit aller Sorgfalt zu pflegen.“\*)

Nachdem der Lehrer die bibl. Geschichte auf diese Weise behandelt hat, erzählt er dieselbe den Kindern nacheinander mehrere Male vor und läßt sie dann nacherzählen, wobei er seine Unterstützung nicht versagen darf. „Wer da meint, es würde das öftere Erzählen den Kindern langweilig sein, der kennt weder das Wesen der Geschichte noch der Kinder. Wo der Erzählton nur einigermaßen getroffen wird, da bleibt die bibl. Geschichte immer neu.“ (Schüren.)

## B. Präparationen zu den biblischen Geschichten.

### Das alte Testament.

#### 1. Die Schöpfung.

Ziel: Heute will ich euch erzählen, wie die Welt gemacht wurde.

##### 1. Vorbereitung.\*\*)

Es gab einmal eine Zeit, da war es überall ganz finster in der Welt. Die Sonne schien nicht bei Tage, und der Mond und die Sternlein leuchteten nicht bei Nacht. Da gab es noch keinen Himmel und keine Erde. Kein Baum und kein Pflänzchen wuchs, und nirgends ließ sich ein Tier oder ein Mensch sehen. Es war noch gar nichts vorhanden.

Wie ganz anders ist es jetzt. Wenn du dich auf der Erde ein wenig umsiehst, so erblickst du überall Tiere, Bäume, Blumen, Gras, Land und Wasser. An dem prächtigen Himmel glänzen zwei große und eine Menge kleine Lichter: Sonne, Mond und Sterne. Überall befindet sich Luft, die wir einatmen und zu unserem Leben bedürfen.

Alles das war „am Anfang“ noch nicht da. Auch keine Menschen gab es. Wie ist aber dies alles entstanden? — Gewiß, der liebe

\*) Rein, Das 1. Schuljahr.

\*\*\*) Vergl. Seidel, der bibl. Geschichtsunterricht im ersten Schuljahr. Hildburghausen. Dieses Büchlein ist nicht nach den Formalstufen bearbeitet; einiges Material daraus hat in der vorl. Bearbeitung der bibl. Geschichten wieder mit Verwendung gefunden.